

ROT-ROT-GRÜNE PROJEKTE IN THÜRINGEN:
ZWISCHENBILANZ UND PERSPEKTIVEN



Veranstaltungsort

Haus Dacheröden, Anger 37, 99084 Erfurt

Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist gebührenfrei.
Wir bitten um Anmeldung **bis zum 28. Mai 2018** an:

Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V.

Telefon: 03641 449432
E-Mail: rls.thuer@t-online.de

Kinderbetreuung

Falls Bedarf an **Kinderbetreuung** besteht, bitten wir, das ebenfalls bis zum 28. Mai unter Angabe des Alters der Kinder anzumelden.



www.boell-thueringen.de



www.fes.de/landesbuero-thueringen

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG THÜRINGEN

www.th.rosalux.de



www.daktev.wordpress.com



www.kbwt.de

DIE THÜRINGENGESTALTER

Kommunalpolitisches Forum Thüringen e.V.

www.thueringengestalter.de

Montag, 4.6.2018, 17–21 Uhr
Erfurt, Haus Dacheröden

Mehr als ein Dach über dem Kopf! Gutes Wohnen in Thüringen

Eine Veranstaltungsreihe
von Heinrich-Böll-Stiftung
Thüringen e.V., Friedrich-
Ebert-Stiftung (Landesbüro
Thüringen), Rosa-Luxemburg-
Stiftung Thüringen e.V. und
DIE THÜRINGENGESTALTER –
Kommunalpolitisches
Forum Thüringen e.V.)*



GESTALTUNG: © UWE ADLER, WEIMAR // ILLUSTRATION: © FRIDA LANGE

* in Zusammenarbeit mit **DAKT – Die Andere Kommunalpolitik Thüringen e.V.** und **kbwt – Kommunales Bildungswerk Thüringen e.V.**

Programm

ab 16.30 Uhr: Ankommen, Begrüßungskaffee

17.00 Uhr: Begrüßung durch die Veranstalter*innen

17.15 Uhr: Gut Wohnen in Thüringen – Zum Stand der Verwirklichung des Koalitionsvertrages –
Thesen: *Birgit Keller* (Thüringer Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft)

17.30 Uhr: Wohnungsfrage(n) heute –
Input: *Prof. Dr.-Ing. Barbara Schöning* (Professur Stadtplanung der Bauhaus-Universität Weimar)

18.00 Uhr: Arbeitstische:

- **Kommunale Verantwortung für Gutes Wohnen**
- **Demokratische Teilhabe und Mitbestimmung in Sachen Wohnen**
- **Vereinbarkeit von sozialem und ökologischem Wohnungsbau**
- **Wohnen in Zeiten demografischen Wandels – Wohnen in besonderen Lebenslagen**
- **Gutes Wohnen auf dem Land**
- **Soziale Stadt und das Gefälle zwischen City und »abgehängten« Wohngebieten**

20.00 Uhr: Pause, Vorstellung der visualisierten Ergebnisse der Arbeitstische (»Gallery Walk«)

20.20 Uhr: Wie wollen wir wohnen? – Podiumsdiskussion: *Lisa Vollmer* (Institut für Europäische Urbanistik an der Bauhaus-Universität Weimar), *N.N.* (Vertreter*in eines alternativen Wohnprojekts), *Wilhelm G. Wagner* (Städtische Wohnungsgesellschaft Eisenach mbH) und *Jonas Zipf* (Werkleiter JenaKultur) – Moderation: *Blanka Weber* (freie Journalistin)

21.00 Uhr: Abschluss

Gutes Wohnen gehört zu den menschlichen Grundrechten und steht auch in Thüringen immer wieder im Mittelpunkt von politischen Auseinandersetzungen. Bei Aktionen wie der »Thüringer Mietparade« am 7. April in Erfurt wurde der Protest gegen die fortschreitende Verwandlung des öffentlichen Gutes »Wohnen« in eine Ware deutlich artikuliert. Gleichzeitig setzen sich Menschen in verschiedenen Initiativen nicht nur für bezahlbaren Wohnraum für alle ein, sondern auch für ein Wohnumfeld in Städten und im ländlichen Raum, das solidarische Nachbarschaftlichkeit und Teilhabe ermöglicht, denn Wohnen bedeutet viel mehr als »behaust sein«.

Am 4. Juni 2018 findet von 17 bis 21 Uhr im Erfurter Haus Dacheröden eine Veranstaltung statt, in der eine Zwischenbilanz der rot-rot-grünen Wohnungspolitik gezogen, offene Probleme benannt und Lösungsvorschläge diskutiert werden sollen.

An mehreren Arbeitstischen zu den wichtigsten Aspekten des Themas werden Mieter*innen, Vertreter*innen alternativer Wohnprojekte, Politiker*innen, Wissenschaftler*innen und Vertreter*innen der Wohnungswirtschaft ins Gespräch kommen.